

II-10634 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5186 10

1993-07-12

ANFRAGE

des Abgeordneten Anschober, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend Neuberger-Bahn

Da die Neuberger-Bahn in der Krisenregion des Oberen Mürztals eine besondere Bedeutung spielt, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

ANFRAGE:

1. Ist bei den Verhandlungen um die Neuberger-Bahn berücksichtigt, daß das Obere Mürztal eine Krisenregion ist und sich die Gemeinden eine Finanzierung der Bahn daher kaum leisten können?
2. Ist bei den Verhandlungen um die Neuberger-Bahn berücksichtigt, daß neue Betriebsansiedlungen mit einem bestehenden Bahnnetz leichter realisiert werden können als ohne und daher die Erhaltung dieser Nebenbahn auch eine starke wirtschaftliche Komponente hat?
3. Warum wird allen verkehrspolitischen Überlegungen zum Trotz der Bundesbus immer noch parallel zur Bahn geführt, anstatt ihn ab Kapellen und Neuberg für das Hinterland einzusetzen?
4. Ist an die Schaffung einer Bedarfshaltestelle im Bereich Grüne Insel/Schachner-Hauptschule gedacht, um dieses große Siedlungsgebiet direkt an die Bahnlinie anzubinden?
5. Ist langfristig an einen Lückenschluß der Bahn zwischen Neuberg und St. Aegyd a.N. ("Göllerbahn") gedacht und wäre eine Einstellung der Neuberger-Bahn im Hinblick auf diesen Lückenschluß nicht kontraproduktiv?

8. Wie hat sich auf den einzelnen Nebenbahnen der Personenverkehr seit 1990 verändert?
9. Wie hat sich auf den einzelnen Nebenbahnen der Güterverkehr seit 1990 verändert?
10. Wie hoch ist auf den einzelnen Nebenbahnen der Kostendeckungsgrad?